



Lebensgrundlagen für morgen sichern

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

Institut für Pflanzenbau und Bodenkunde (PB) - Standort Braunschweig Bundesallee oder Kleinmachnow
Bewerbungsfrist: 17. Juni 2026 für die Kennziffer: BS-PB-WA-21-26

Zum Projekt

Das Projekt **NAWIRA** zielt darauf ab, die Nachhaltigkeit des Winterrapsanbaus durch eine gezielte Kombination aus nährstoffeffizienter Genetik, angepasster Stickstoffdüngung und innovativer Saattechnik zu verbessern. Im Mittelpunkt steht die Entwicklung optimierter Anbauverfahren, die auch bei deutlich reduzierter Stickstoffzufuhr stabile und hohe Erträge ermöglichen und zugleich N-Bilanzüberschüsse verringern. Dazu werden genomisch selektierte Winterrapsybriden unter unterschiedlichen Düngungs- und Saatvarianten geprüft, um zentrale Wechselwirkungen zwischen Genotyp, Düngerform und Standraumverteilung zu analysieren. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen einen wichtigen Beitrag zu zukunftsweisenden, ressourceneffizienten Anbausystemen im Winterraps leisten.

Ihre Aufgaben

- Statistische Auswertung der in den NAWIRA Feldversuchen erhobenen Daten mithilfe gemischter linearer Modelle unter Berücksichtigung fester (z.B., Genotyp, Düngermenge, Aussaatstärke) und zufälliger Effekte (z.B., Standort, Jahr);
- Entwicklung, Auswahl und Anwendung geeigneter Modelle zur Schätzung von Effekten, Vorhersagewerten und Varianzkomponenten sowie zur Durchführung multipler Mittelwertvergleiche;
- Anwendung multivariater Analyseverfahren, wie Hauptkomponenten- und Clusteranalysen, zur Untersuchung komplexer Merkmalszusammenhänge und Faktorinteraktionen;
- Einbindung von lokalen Bodeneigenschaften und dynamischen Wetterindices zur vertieften Analyse von Genotyp-Umwelt-Management-Interaktionen und zur Ableitung optimaler N-Mengen und Aussaatstärken;
- Veröffentlichung der Ergebnisse auf nationalen und internationalen Fachveranstaltungen und Konferenzen sowie in nationalen und internationalen Fachzeitschriften;
- enge Zusammenarbeit mit den Projektpartnerinnen und -partnern und unserem internationalen Team von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in einer zielorientierten und freundlichen Arbeitsatmosphäre.

Sie haben

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (mindestens Masterabschluss, Universitätsdiplom oder vergleichbarer Abschluss) in Agrarwissenschaften, Pflanzenbau, Biometrie, Statistik, Data Science oder einem verwandten Fachgebiet, möglichst mit Promotion;
- fundierte Kenntnisse in der statistischen Auswertung agrarwissenschaftlicher Versuchsdaten, insbesondere im Umgang mit gemischten linearen Modellen, Modellselektion, Varianzkomponentenschätzung und multiplen Mittelwertvergleichen;
- Erfahrung in der Anwendung multivariater Analyseverfahren, zum Beispiel Hauptkomponenten- und Clusteranalysen, sowie in der Interpretation komplexer Genotyp-Umwelt-Management-Interaktionen;
- sehr gute Kenntnisse in mindestens einer Statistik- bzw. Programmiersprache, vorzugsweise R, sowie Erfahrung im strukturierten Umgang mit größeren, heterogenen Datensätzen;
- idealerweise Kenntnisse im Bereich Pflanzenbau, Sortenprüfung, Stickstoffdüngung, Feldversuchswesen oder Nutzung von Boden- und Wetterdaten zur Ertragsmodellierung;
- Ausdauer sowie Freude am wissenschaftlichen Arbeiten im Team;
- die Fähigkeit zum selbständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten, einschließlich einer ausgeprägten Organisations- und Kommunikationsfähigkeit sowie Flexibilität;
- Erfahrung in der Erstellung von wissenschaftlichen Konferenzbeiträgen und begutachteten wissenschaftlichen Artikeln;
- gute Kenntnisse der englischen und möglichst der deutschen Sprache in Wort und Schrift.





Lebensgrundlagen für morgen sichern

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und interessante Tätigkeit in einer ziel- und lösungsorientierten Arbeitsumgebung am JKI sowie die Mitarbeit in einem Projekt-Team im JKI;
- eine bis zum 14. August 2028 befristete Teilzeitbeschäftigung mit 19,5 Wochenstunden zur Mitarbeit in einem Drittmittelprojekt, vorausgesetzt der finalen Mittelbereitstellung durch den Geldgeber. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD oder TVöD-Ost je nach Arbeitsort);
- entsprechend der Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen eine Vergütung nach Entgeltgruppe E 13 TVöD;
- einen Eintritt zum 15. August 2026.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Wir leben ein diverses und weltoffenes Miteinander. Das Julius Kühn-Institut verpflichtet sich zur Inklusion. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt. Das JKI unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist seit 2021 Träger des Zertifikates [audit berufundfamilie](#). Um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle an. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Bei einer Einstellung kann das Deutschlandticket als Jobticket mit Arbeitgeberzuschuss von 23,28 € bezogen werden.

Mehr Informationen

Prof. Dr. Til Feike

Dr. Heike Lehnert

Tel.: +49 (0) 531 596 2302

E-Mail: til.feike@julius-kuehn.de (Bitte bei Kontaktaufnahme per Mail die Kennziffer angeben).

Online bewerben

Bewerben Sie sich bitte bis zum 17. Juni 2026 über das Online-Bewerbungssystem "Interamt". Klicken Sie dazu bitte auf den Button "Online bewerben" auf der Seite von "Interamt".

Eine Übersicht aller offenen Stellenausschreibungen des Julius Kühn-Instituts finden Sie [hier](#). Alternativ können Sie auch einfach den QR-Code unten-rechts mit Ihrem mobilen Endgerät scannen.

Für Ihre Bewerbung registrieren Sie sich bitte bei Interamt unter <https://www.interamt.de/koop/app/registrieren>. Sollten Sie bereits als Nutzerin bzw. Nutzer angemeldet sein, nutzen Sie bitte Ihr Login. Bei technischen Problemen und Fragen zu Ihrer Registrierung wenden Sie sich bitte direkt an Interamt unter der Nummer +49 (0) 385 4800-140 oder per E-Mail: kontakt@interamt.de.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen sind im Rahmen des Online-Verfahrens bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist im System hochzuladen.

Wenn Sie einen internationalen Abschluss haben, fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte auch eine Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) bei. Wenn Sie noch keine Zeugnisbewertung haben, müssen Sie diese bei erfolgreicher Bewerbung beantragen. Weitere Informationen finden Sie unter <https://zab.kmk.org/de/zeugnisbewertung>.

